

## Wochenendreise

vom 14. bis 15. September 2024 - 2 Tage

# Oberfranken

Unser diesjähriges Reiseziel ist ein kleines Gebiet im Obermaintal zwischen der Fränkischen Schweiz, dem Coburger Land und dem Frankenwald: der „Gottesgarten am Obermain“ ist ein Landstrich, der sich mit malerischen Dörfern, bunten Obstwiesen, schroffen Felsformationen und munter rauschenden Bächen wie ein riesiger Landschaftspark ausbreitet. Der Staffelberg, der in der Frankenhymne besungen ist, ragt als krönende Landmarke heraus. Schmucke Häuser, Dorfbrunnen und eine kleinteilige Kulturlandschaft prägen die Orts- und Landschaftsbilder. Zahlreiche Brauereien und Gasthäuser sorgen dafür, dass wir auf unserem Ausflug durch den Gottesgarten immer gut gestärkt bleiben.

### 1. Tag (Samstag, 14.09.):

#### Abfahrt um 07.15 Uhr

Anreise über Schweinfurt – Hofheim nach **Coburg**. Ankunft gegen 09.00 Uhr und kleine Frühstückspause am Busparkplatz. Anschließend erwarten uns örtliche Gästeführer zum „Historischen Stadtspaziergang“ durch Coburg. Die einstige Residenzstadt wird überragt von der



trutzigen **Veste Coburg**. In der Stadt sind noch sehr viele Zeugnisse aus der 800jährigen Geschichte erhalten geblieben: am Marktplatz das Rathaus und die herzogliche Cantzley mit den sogenannten Coburger Erkern, die Kirche St. Moritz, das originelle Münzmeisterhaus, die Residenz Schloss Ehrenberg, das Landestheater und weiteres. Nach der Führung haben wir Zeit für einen Stadtbummel und zum Mittagsimbiss. Per Bus geht es dann hinauf zur Veste Coburg, wo wir in eigener Regie den Aufenthalt planen können, z. B. für einen Rundgang oder zur Besichtigung der historischen Räume und der Kunstsammlungen. Gegen 15.00 Uhr verlassen wir die Stadt und

fahren die kurze Strecke nach **Ahorn** zur „**Alten Schäferei**“, wo heute das jährliche Museumsfest stattfindet. Inmitten der vielfältigen Kulturlandschaft des Coburger Landes liegt die Alte Schäferei Ahorn, das Freilichtmuseum zum Mitmachen. Es beherbergt z. B. das Gerätemuseum mit der neu gestalteten Ausstellung "Im Märzen der Bauer. Von Menschen, Tieren und ihren Arbeitsgeräten". Um den 300 Jahre alten Schafstall als zentrales Ausstellungsgebäude gruppieren sich eine große Scheune, das Schäferwohnhaus, das Backhaus und der Schweinestall. Nach dem Besuch fahren wir zurück nach Coburg, wo wir im **Hotel Traube** einchecken. Den Tag lassen wir beim gemeinsamen Abendessen, im **Brauhaus Stadl** im eigens für uns reservierten Raum in geselliger Runde ausklingen.



**Brauhaus zu Coburg & Brauhaus Stadl**

### 2. Tag (Sonntag, 15.09.):

Nach dem Frühstück bringt uns der Bus nach **Michelau** zum **Deutschen Korbmuseum**. Dass das Museum hier beheimatet ist, ist kein Zufall. Es geht zurück auf eine 1929 angelegte Sammlung. Seit 1934 besteht das Museum, das ursprünglich drei Zimmer umfasste; heute dagegen werden auf etwa 850 Quadratmetern in 26 Schauräumen fast 2000 Exponate aus aller Welt präsentiert. Zu sehen gibt es ausgewählte Werke aus allen Zeiten, angefangen von den filigran gearbeiteten Stücken in der Feinflechttechnik bis hin zu den Arbeitskörben der

geschlagenen Arbeit. Man sieht eine Vielzahl von Exponaten aus aller Welt: von der japanischen Tempelvase bis zum geflochtenen Ballonkorb. Dazu sind indianische Schalen und Kinderwagen



aus allen Epochen ausgestellt, Exponate bis hin zum Rosenschnittkorb aus Frankreich und einer Tasche aus Birkenrinde aus Finnland. Es gibt

Obstkörbe aus Sambia ebenso zu sehen wie moderne Designersessel heimischer Produktion. Untergebracht ist das Museum im Wohn- und Geschäftshaus einer bedeutenden Michelauer Korbmacherfamilie. Gegen 11.30 Uhr fahren wir nach **Bad Staffelstein**, dem Heilbad mitten im „Gottesgarten am Obermain“. Bei einer Stadtführung unter dem Thema „**Auf den Spuren von Adam Riese**“ lernen wir den Ort mit dem



mittelalterlichen Marktplatz und historischen Bauwerken kennen. Anschließend bleibt noch genügend Zeit für die Mittagspause und einen Spaziergang durch den Kurpark mit dem Gradierwerk, wo man die wertvolle Bad Staffelsteiner Sole einatmen kann. Nächstes Ziel unseres Ausflugs ist der **Staffelberg**. Schon von weitem grüßt das **Wahrzeichen Frankens** mit der markanten Felsenkrone seine Besucher. Er übt eine besondere, beinahe mystische Faszination aus. Seine Besonderheit verdankt der Berg seinem Hochplateau. Von Romansthal gelangen zum naturgeschützten 539 Meter hohen Berggipfel. Der Aufstieg wird mit einer atemberaubenden Aussicht ins Tal belohnt. Schon Victor von Scheffel rühmte



einst in seinem Frankenlied die herrliche Aussicht „von Bamberg bis zum Grabfeldgau“. An klaren Tagen sind sogar der Rennsteig, die Veste Coburg und der Frankenwald zu sehen. Nach Aufenthalt auf dem Hochplateau mit Adelgundenkapelle und Staffelbergklause, evtl. mit Einkehr im Biergarten, treten wir die Heimreise an. In **Handthal** kehren wir im **Gasthaus Forellenhof** zur



Schlussrast ein. Gegen 21.15 Uhr geht die Reise mit der Ankunft in **Erlabrunn** zu Ende.

### Leistungen:

- ◆ Fahrt im modernen Reisebus mit Bord-WC
- ◆ 1 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel Goldene Traube in Coburg
- ◆ alle Zimmer mit Dusche/WC, Telefon,
- ◆ inkl. Nutzung der Sauna und Fitnesscenter
- ◆ historische Stadtführung in Coburg
- ◆ Eintritt / Flechtvorführung im Deutschen Korbmuseum in Michelau / Ofr.
- ◆ Führung auf den „Spuren von Adam Riese“ in Bad Staffelstein
- ◆ alle Rundfahrten lt. Programm

### Reisepreis:

185 € pro Person (Kind: 80 €)

25 € Einzelzimmerzuschlag

### Anmeldung bei

**Armin Steinmetz - Würzburger Str. 8**

**direkt mündlich**

**oder telefonisch:**

**0173 / 312 5545 (auch Whatsapp) oder 09364/812953**

**oder per Mail an:**

**info@mgv-erlabrunn.de**

### Zahlung bitte bei Anmeldung:

**MGV Erlabrunn – VR-Bank Wbg.**

**IBAN: DE14 7909 0000 0009 7143 24**